

Jahresbericht 2016 Stadtbibliothek Donaueschingen

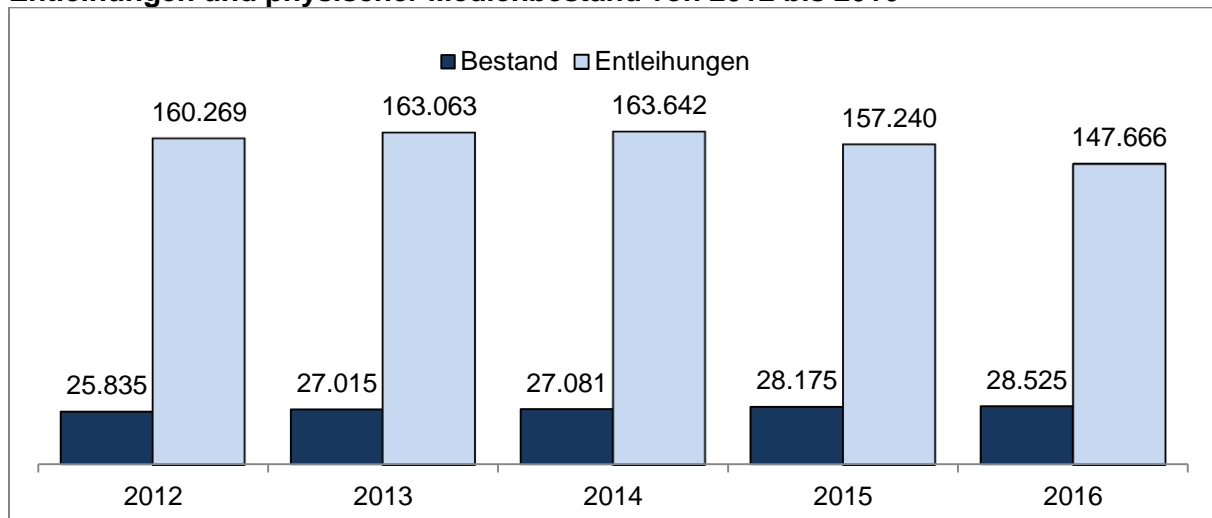
Zahlen auf einen Blick	2015	2016	Veränderung
Besucher gesamt	56.712	61.078	8% ↑
<i>Besucher Bibliothek</i>	42.850	43.685	2% →
<i>virtuelle Besucher Online-Katalog</i>	13.862	17.393	25% ↑
Aktive Leser	2.236	2.240	3% →
<i>davon Neuanmeldungen</i>	564	532	-6% ↓
Ausleihen	157.240	147.666	-6% ↓
Bestand	28.175	28.525	1% →
<i>davon neu zugegangen</i>	3.082	3.192	4% →
Veranstaltungen	96	89	-7% ↓
Öffnungsstunden	1.208	1.216	1% →

Die Stadtbibliothek war auch 2016 ein beliebter Treffpunkt und eine vielfältig genutzte Informationsquelle, die gerne und häufig besucht wurde.

1. Medienangebot und Entleihungen

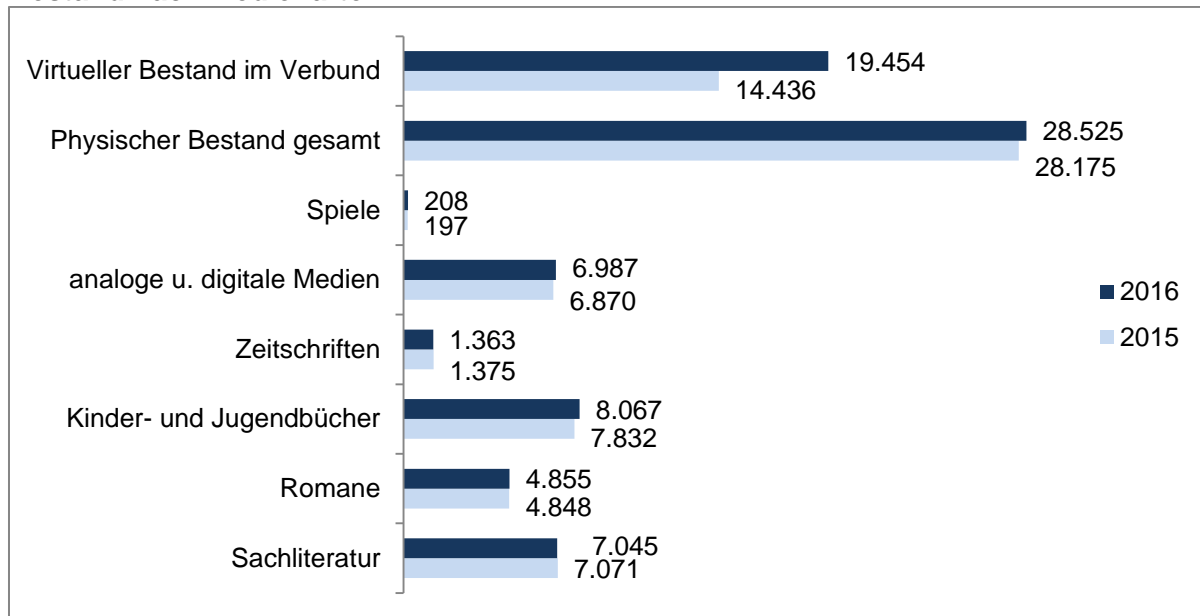
Die Entleihungen und der Medienbestand sind auf einem stabilen Niveau und der Bestand wird ständig aktualisiert: zu den 28.525 realen Medien kommen 19.454 virtuelle Medien im Onleihe-Verbund „SchwAlbE“ sowie die Datenbank „Munzinger Archiv“, die online Artikel zu den Kategorien Länder, Personen, Pop und Sport liefert. 57 Zeitschriftenabonnements und vier Zeitungen ergänzen das Angebot. Bibliotheken aus ganz Deutschland lieferten per Fernleihe 53 Bestellungen.

Entleihungen und physischer Medienbestand von 2012 bis 2016

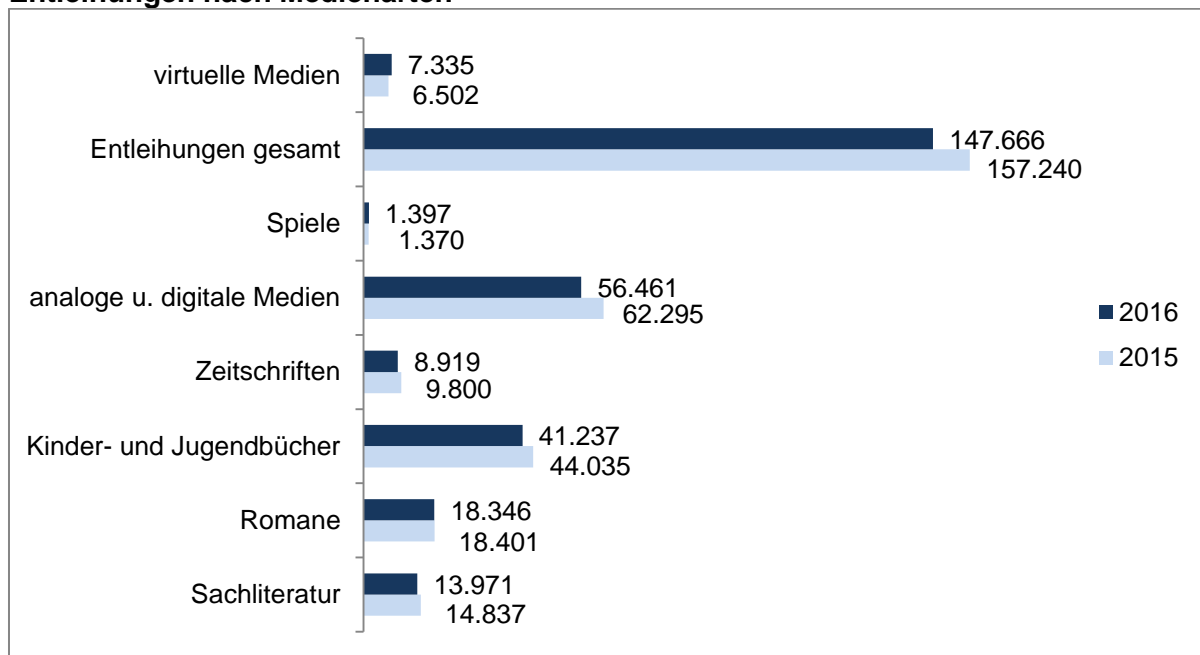


Die Ausleihen erfolgen überwiegend über das Selbstverbuchterterminal, die Rückgaben an der Theke. Dabei werden sowohl Inhalt als auch Zustand der zurückgebuchten Medien geprüft. Der persönliche Service dort wird von vielen Lesern hoch geschätzt. Über den Web-Katalog können Leser online Medien recherchieren, verlängern oder vorbestellen.

Bestand nach Medienarten



Entleihungen nach Medienarten



Jedes Medium wird im Durchschnitt fünffach umgesetzt, davon Printmedien vierfach, DVDs zehnfach und CDs siebenfach. Der durchschnittliche Umsatz im Regierungsbezirk Freiburg lag 2016 bei 3,9.

Analoge und digitale Medien (CDs, DVDs, PC-Spiele, MCs) stellen 25% des Bestandes dar und erzielen 39% der Ausleihen, bedingt durch die kürzere Leihfrist. Innerhalb dieses Segments bilden 4.351 Hörbücher und Musik-CDs die größte Gruppe und werden mit 32.518 Ausleihen stark nachgefragt.

Kinder- und Jugendbücher verbuchen 28% der Gesamtausleihe, Romane 13% und Sachbücher 10%.

Mehr als **500 zwei- oder fremdsprachige Medien in 19 Sprachen** unterstützen die Integrationsarbeit.

261 Leserinnen und Leser nutzen mit **7.335 Entleihungen** den Onleihe-Verbund „SchwAlbE“, der inzwischen über 20.000 Medien verzeichnet.

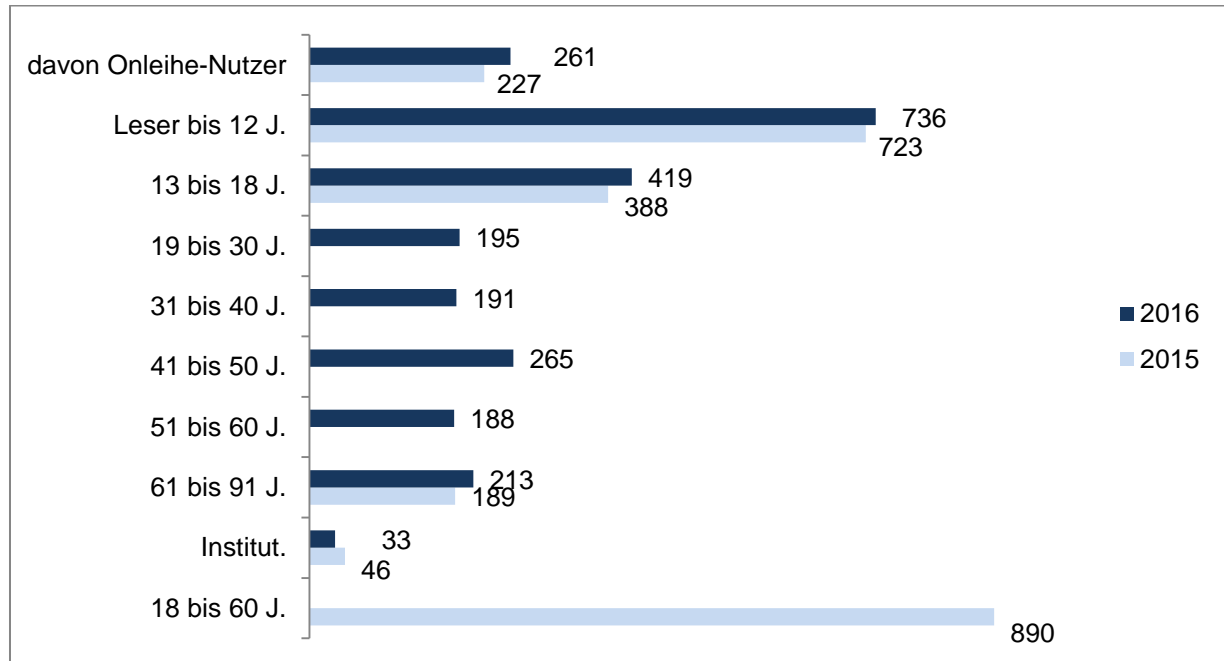
Ausleihhits

Art	Name
Roman	Don Winslow: Germany (24x)
Sachbuch	Carola Thimm: Mein Leben ohne mich (30x)
Kinder-/Jugendbuch	Jeff Kinney: Gregs Tagebücher. Bd 2 (57x)
DVD Kinder	Pippi geht von Bord (37x)
Hörbuch	Fred Vargas: Das barmherzige Fallbeil (33x)
Hörbuch / Kinder	Teufelskicker: 22. Die Teufelskocher (52x)
Musik-CD	Adele: 25 (28x)

2. Bibliothekskundinnen und Bibliothekskunden

Die Bibliothek verzeichnet im Berichtsjahr **43.685 Besucherinnen und Besucher** sowie **2.240** aktive Leserinnen und Leser.

Aktive Leserinnen und Leser nach Altersstufen



65% der Leserschaft ist weiblich, die Altersspanne reicht von zwei bis 91 Jahren. 153 Leser sind Asylbewerber, davon 70 aktive Ausleiher im Berichtsjahr.

Einzugsgebiet und Zahlungsweise

Herkunft	2015	2016	Zahlungsart	2015	2016
Donaueschingen	1.691	1.710	Kurzausleihe	73	70
Hüfingen	204	189	Barzahlung	118	122
Bräunlingen	89	81	Abonnement	914	969
Bad Dürkheim	109	109	Gesamt zahlend	1.105	1.161
Geisingen	37	34			
Blumberg	34	32			
Sonstige	72	85			
Gesamt	2.236	2.240			

3. Öffentlichkeitsarbeit

Rund 1.800 Besucher kamen zu den **89 Veranstaltungen**, darunter Vorträge, Führungen, Autorenbegegnungen, Theater und Lesestunden.

Die **Lesestunden** in der „Lesehöhle“ sprechen Kinder ab fünf Jahren an. Drei ehrenamtliche Lesepatinnen lesen einmal pro Woche auf Deutsch, die türkische Lesestunde kam leider nicht mehr zustande.

Vorträge, Bilderbuchkino und die Frederick-Woche im Oktober sorgten für regen Betrieb. Zusätzlich zu den 23 Wochenöffnungszeiten war die Bibliothek an weiteren 63 Stunden geöffnet. Drei Praktikanten erkundeten das Berufsfeld einer Bibliothek.

Die Bibliothek ist vielfältig vernetzt mit Schulen und Kindergärten, der VHS, Musik- und Kunstschule, der Sprachförderung und evangelischen Erwachsenenbildung, dem Frauenforum, und Bildungsbüro, der Fachstelle für öffentliches Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg, zahlreichen Bibliotheken in der Region und weiteren Institutionen und Vereinen.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

28.01.	Let's talk about Syriah
21.02.	Galerie im Turm: Vernissage Jürgen Schiertz
22.02.	Faro-Theater: Ein Schaf fürs Leben
10.03.	Vortrag Ursula Köhler: Die Frauenbewegung: Ein Witz?
11.03.	Lesung Ulrike Blatter: Diagnose Mord
11.04.	fénix teatro: Nach Buchstaben
21.04.	Lesung Carola Thimm: Mein Leben ohne mich
24.04.	Lesung Notburga Geibel: An der jungen Donau
28.04.	Let's talb about Syriah
03.05.	Präsentation Ulla-Britt Voigt: Fit durch Fortbildung
09.05.	Autorenbegegnung Christian Tielmann, Grundschule Pfohren/Aasen
29.05.	Galerie im Turm: Vernissage Renate Gaisser
09.06.	Vortrag Hofapotheke: Gesund durch Schüßler-Salze
20.06.	Treffen der Bibliotheken im Schwarzwald-Baar-Kreis
11.07.	Bilderbuchkino „Wer hat mein Eis gegessen?“
ab 22.07.	Flohmarkt "Alte Schwarten aller Arten"
09.10.	Galerie im Turm: Vernissage Dorothee Pfeiffer
17.10.	Fredericktag, 3 Autorenbegegnungen mit Karl Urban, Eichendorffschule und Erich Kästner-Schule
24.10.	Fredericktag, Erzählerin Kathinka Marcks, Eichendorffschule und Heinrich-Feurstein-Schule
26.10.	Fredericktag, Autorenbegegnung mit Christian Duda, Eichendorffschule
28.10.	Fredericktag, 2 Autorenbegegnungen mit Christian Linker, Eichendorffschule
15.11.	Vortrag Nils Schumann: Lebenstempo
21.11.	Vortrag Cornelia Stolze: Verdacht Demenz
02.12.	Theater HerzEigen: Wichtelwitz und Riesenmut
15.12.	Kamishibai: Es klopft bei Wanja in der Nacht, KiGa St. Elisabeth
15.12.	Lesung "Am Wegesrand", vhs-Kurs kreatives Schreiben
ganzjährig	35 deutsche und 7 türkische Lesestunden, 17 Führungen

4. Ziele

Die Stadtbibliothek Donaueschingen möchte sich ständig weiterentwickeln und die Wünsche ihrer Besucherinnen und Besucher nach Möglichkeit erfüllen. Daher führte sie in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für öffentliches Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg vom 12. Januar bis zum 16. April 2016 eine Besucherbefragung durch. Die darin geäußerten Anregungen und Wünsche betrafen

- spezielle Literatursparten
- neue Zeitungen und Zeitschriften
- die Erweiterung des Angebots an CDs, DVDs und E-Books
- ein Lesecafé/Getränkeangebot
- einen separaten Lesesaal mit mehr Ruhe
- erweiterte Öffnungszeiten
- die Staffelung von Bestsellern
- die Erweiterung von Veranstaltungsangeboten

Kritisch benannt wurden außerdem

- hohe Versäumnis- und Mahngebühren
- Unruhe, Lautstärke
- Hitze und schlechte Luft
- zu wenig und zu enge Parkplätze
- veraltete Medien in einzelnen Sparten

Die Bibliothek hat einige Anregungen aufgenommen und umgesetzt und plant weitere Verbesserungen.

Medien zum Anfassen und Stöbern, virtuelle Angebote, ausreichende, anregende und angenehme Plätze zum Lesen, Arbeiten oder Spielen erhalten die Bibliothek attraktiv und modern.

Somit wird sie ihrem Anspruch gerecht, ein sozialer und nicht-kommerzieller Treffpunkt mit vielfältigen Angeboten für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters und jeder Herkunft zu sein, der weit über die Stadtgrenzen hinaus wirkt.

„Bibliotheken rechnen sich nicht, aber sie zahlen sich aus!“